

FDP SACHSEN-ANHALT VERWUNDERT ÜBER HASELOFFS UMSTANDLICHEN UMGANG MIT DER MINDESTLOHNINITIATIVE

Pressemitteilung am 13. September 2012

[Haseloff](#), [Mindestlohn](#), [Wolpert](#)

Zur ablehnenden Haltung der CDU gegenüber der Mindestlohninitiative im Bundesrat zeigte sich Veit Wolpert, stellvertretender Landesvorsitzender der FDP Sachsen-Anhalt, überrascht.

„Die FDP versteht die ablehnende Haltung der CDU als positives Signal für eine Rückkehr zur Verhandlungslösung. Die Tarifpartner sind für die Aushandlung der Löhne verantwortlich und sollten sich auf ihre Kernaufgaben zu konzentrieren.“

Zudem verwies er auf es sich bei Ministerpräsident Haseloffs Aussage nicht um eine politische Positionierung im Vorfeld des CDU Landesparteitages handle.

Immerhin...präsident noch im November 2011 für einen
Mindestlohn...beim Bundesparteitag sogar gegen
Bundeskanzlerin